

Datenschutzhinweise zur Bewerbung für ein Beschäftigungs- bzw. Ausbildungsverhältnis bei der Landeshauptstadt München

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die nachfolgenden Hinweise dienen Ihrer Information als Bewerber*in über die Erfassung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß den Anforderungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die

Landeshauptstadt München, Behörde
80313 München

E-Mail: personal@muenchen.de

3. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Landeshauptstadt München
Behördliche Datenschutzbeauftragte

Sendlinger Str. 1
80331 München
E-Mail: datenschutz@muenchen.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die von Ihnen im Rahmen der Bewerbung angegebenen personenbezogenen Daten werden von der Landeshauptstadt München ausschließlich zum **Zweck der Bearbeitung Ihrer Bewerbung und des Stellenbesetzungsverfahrens bzw. des Verfahrens zur Besetzung der Ausbildungsplätze** erhoben und verarbeitet. Wenn Sie für eine Einstellung in Betracht kommen, werden Sie im Rahmen des Einstellungsprozesses über die dann zu erhebenden Daten gesondert informiert.

Bitte beachten Sie: Im Rahmen der Bewerbung für bestimmte Ausbildungs- bzw. duale Studienplätze (ausgenommen Beamtenlaufbahnen) werden Sie nach erfolgreicher Vorauswahl zur Teilnahme an einem Onlinetest eingeladen. Hierzu werden Sie auf der Plattform des von uns beauftragten Testanbieters noch gesondert zum Datenschutz informiert. Die Testdurchführung erfolgt über ein TAN-Verfahren. Dies bedeutet, dass nur die Landeshauptstadt München die Testergebnisse Ihrer Person zuordnen kann.

Bei einer erfolgreichen Bewerbung werden personenbezogene Daten nicht erneut erfasst, sondern zur weiteren Verwendung innerhalb der Personalverwaltung direkt vom Bewerbungsportal **in die städtischen HR-Administrationssysteme** übertragen.

Eine Verarbeitung für andere Zwecke findet ohne Ihre Zustimmung nicht statt.

Ihre Daten werden auf Grundlage von **Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b), Art. 9 Abs. 2 Buchstabe b), Art. 88 Abs. 1 DSGVO, Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG) und Art. 103 Bayerisches Beamtenengesetz (BayBG), Art. 69 Abs. 1 u. 2, 75 – 76 BayPVG** verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden innerhalb der Landeshauptstadt München und ihrer Eigenbetriebe **nur an die Stellen weitergegeben**, die bei der Bearbeitung Ihrer Bewerbung zwingend zu befassen sind. Empfänger der personenbezogenen Daten können folgende Bereiche sein:

- die zuständigen Personalstellen, einschließlich der Referatsleitung des Personal- und Organisationsreferats mit Büro der Referatsleitung
- die jeweiligen Fachabteilungen der Referate bzw. Eigenbetriebe der Landeshauptstadt München und
- soweit gesetzlich vorgeschrieben, die zuständige Personal- und Schwerbehindertenvertretung

Die Angabe einer **Schwerbehinderung oder Gleichstellung** steht in Ihrem Ermessen als Bewerber*in. Über Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung ist die Schwerbehindertenvertretung nach § 164 Abs. 1 Satz 4 SGB IX unmittelbar nach Eingang der Bewerbung zu unterrichten, es sei denn Sie lehnen ggf. die Beteiligung der Schwerbehindertenvertretung ausdrücklich ab. Geben Bewerber*innen eine Schwerbehinderung mit einem Grad von mindestens 50 oder eine entsprechende Gleichstellung im Bewerbungsfragebogen an, können alle Bewerbungen im laufenden Stellenbesetzungsverfahren durch die zuständige Schwerbehindertenvertretung eingesehen werden.

Die Bearbeitung Ihrer Bewerbung und des Stellenbesetzungsverfahrens und des Verfahrens zur Besetzung von Ausbildungsplätzen durch Mitarbeiter*innen der Landeshauptstadt München erfolgt unter Einsatz einer cloud-basierten Software (SAP SuccessFactors). Die hierfür notwendigen Daten werden auf den Servern des externen Dienstleisters verarbeitet. Die Datenverarbeitung findet dabei auf der Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrages nach Weisung der Landeshauptstadt München statt.

Die Bearbeitung sowie die Auswahlentscheidung als Abschluss des Stellenbesetzungsprozesses bzw. des Verfahrens zur Besetzung der Ausbildungsplätze erfolgt stets durch die zuständigen Beschäftigten der Landeshauptstadt München. Sie wird nicht automatisiert getroffen.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist **nicht** geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland zu übermitteln.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

a) Grundsätzlich

Nach dem Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens bzw. des Verfahrens zur Besetzung der Ausbildungsplätze bleiben Ihre personenbezogenen Bewerbungsdaten (Daten zu einer konkreten Bewerbung auf eine Stelle) unabhängig von einer Zu- oder Absage für sechs Monate im System gespeichert.

Das Profil hingegen, das Sie bei der Erstanmeldung erstellen (Kandidat*innenprofil), besteht inklusive der darin enthaltenen Daten grundsätzlich bis zu Ihrem Widerruf bzw. der Löschung Ihres Accounts (d.h. Sie können dies auch für weitere Bewerbungen nutzen). Bei Inaktivität (ausbleibende Anmeldung im System) wird Ihr Profil jedoch nach sechs Monaten gelöscht; 15 Tage vor der Löschung des Accounts erhalten Sie eine E-Mail mit dem Hinweis auf die Löschung. Sofern Sie sich anschließend nicht mehr im System anmelden, werden die Daten unwiderruflich gelöscht.

Unabhängig davon haben Sie selbst die Möglichkeit, die Löschung Ihres Accounts zu beantragen (siehe hierzu Ziffer 8).

Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden Ihre Daten nur noch anonymisiert für statistische Zwecke vorgehalten.

b) Ausdehnung der Speicherdauer

aa) Weiterleitung der Daten in die städtischen HR-Administrationssysteme bei Einstellung

Bei einer erfolgreichen Bewerbung werden Ihre personenbezogenen Daten nicht erneut erfasst, sondern zur weiteren Verwendung innerhalb der Personalverwaltung direkt vom Bewerbungsportal in die HR-Administrationssysteme der Landeshauptstadt München übermittelt.

bb) Zeitraum der aktiven Kandidat*innenprofile bei der Landeshauptstadt München

Ihr Kandidat*innenprofil kann bei einer erfolglosen Bewerbung nur dann für andere offene Stellen weiter berücksichtigt werden, wenn Sie Ihren Account weiterhin aktiv nutzen (vgl. Ziffer 7 a).

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (**Art. 15 DSGVO**).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf **Berichtigung** zu (**Art. 16 DSGVO**).

Bitte beachten Sie: Im Bewerbungsportal erfolgen Berichtigungen und/oder Ergänzungen ausschließlich durch die Bewerberin/den Bewerber selbst über den persönlichen Account im System.

Achtung: Nach (!) Ablauf der Bewerbungsfrist können Berichtigungen und/oder Ergänzungen Ihrer Bewerbung nur noch nach Aufforderung durch den Verantwortlichen vorgenommen werden.

- Im Bewerbungsportal kann ein Account wieder gelöscht werden. Mit dem Antrag auf Löschung ist die Rücknahme aller laufenden Bewerbungen verbunden. Ihren Löschantrag senden Sie bitte an **erecruiting.por@muenchen.de**, dieser wird grundsätzlich unverzüglich ausgeführt. Bitte beachten Sie aber, dass im Falle einer laufenden oder nicht erfolgreichen Bewerbung ein Löschantrag erst 6 Monate nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens bzw. des Verfahrens zur Besetzung der Ausbildungsplätze bearbeitet werden kann, im Übrigen gelten die unter 7. genannten Aufbewahrungsfristen. Der Bestand Ihres Accounts bzw. Ihrer Bewerbung ist während dieses Zeitraumes für den Fall etwaiger Klagen (v.a. etwaige Geltendmachung von Ansprüchen nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz) aus Rechtsgründen erforderlich.
- Wenn Sie beabsichtigen, nur eine oder einzelne Bewerbungen zurückzuziehen, kann dies unter dem persönlichen Account durch Anklicken des Feldes „Bewerbung zurückziehen“ erledigt werden. Eine automatische Löschung Ihrer Accountdaten ist damit nicht verbunden.
- Bei einer Löschung des Accounts bleiben allein anonymisierte Daten für statistische und dokumentarische Zwecke erhalten, die keinen Rückschluss auf Ihre Person zulassen.

Darüber hinaus können Sie bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen, die **Löschung** oder **Einschränkung der Verarbeitung** verlangen sowie **Widerspruch** gegen die Verarbeitung einlegen (**Art. 17, 18 und 21 DSGVO**).

- Bei Vorliegen der Voraussetzungen des **Art. 20 DSGVO** steht Ihnen ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Landeshauptstadt München, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Ebenfalls besteht unter den gesetzlichen Voraussetzungen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde. Zuständige Aufsichtsbehörde ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz.

9. Angabe Ihrer Daten

Für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens (Recruitingprozess) und für den etwaigen Abschluss eines Arbeitsvertrags bzw. für eine etwaige beamtenrechtliche Maßnahme als abschließendes Ziel des Recruitingprozesses ist die Erhebung personenbezogener Daten durch die Landeshauptstadt München unbedingt erforderlich. Demgemäß besteht für Sie als Bewerberin bzw. als Bewerber bei Abgabe einer verbindlichen, konkreten Bewerbung die Verpflichtung zur Bereitstellung aller notwendigen Daten (Pflichtfeldangaben).

Sofern o.g. Daten nicht hinreichend zur Verfügung gestellt werden, kann die Bewerbung nicht berücksichtigt werden.

10. Sonderfall: Informationspflichten für den Fall einer späteren Zweckänderung

Bei einer erfolgreichen Bewerbung werden personenbezogene Daten nicht erneut erfasst, sondern zur weiteren Verwendung innerhalb der Personalverwaltung direkt von der cloud-basierten Software (SAP SuccessFactors) in die städtischen HR-Administrationssysteme übermittelt (siehe hierzu auch Ziffer 7).

11. Weitere Informationen zum Datenschutz und zur Nutzung des Bewerbungsportals

a) Registrierung

Bevor Sie Ihre Daten zur Onlinebewerbung eingeben können, werden Sie aufgefordert, sich durch Angabe einer E-Mail-Adresse und eines Passwortes einen Account als Zugang zum geschützten Bereich des Bewerbungsportals anzulegen. Ihre dort gespeicherten Daten können Sie jederzeit unter Ihrem Account einsehen, bearbeiten und löschen.

Beachten Sie bitte: Soweit Sie bereits bei der Landeshauptstadt München beschäftigt sind, können Sie sich mit Ihrem automatisch erstelltem Kandidatenprofil im städtischen Verwaltungsnetz am Bewerbungsportal anmelden. Eine Registrierung mit Ihrer privaten E-Mail Adresse ist nicht notwendig.

Falls Sie noch minderjährig sind:

Sofern Sie noch minderjährig sind, also das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, und sich bei uns bewerben möchten, werden Sie im Bewerbungsportal darauf hingewiesen, dass die Einverständniserklärung Ihrer*s gesetzlichen Vertreter*in (i.d.R. Ihre Eltern) auszufüllen und unterschrieben mit Ihren Bewerbungsunterlagen hochzuladen ist.

Beachten Sie bitte: Liegt uns diese Einverständniserklärung für den Recruitingprozess nicht vor, können wir Ihre Bewerbung nicht berücksichtigen und Ihre Daten werden umgehend gelöscht.

b) Hinweise zum Passwort

Halten Sie Ihr Passwort geheim, damit keine unberechtigten Personen Zugang zu Ihren Daten erlangen. Geben Sie Ihr Passwort nicht auf Nachfrage bekannt. Auch Beschäftigte der Landeshauptstadt München sind nicht befugt, Ihr Passwort zu erfragen!

c) Technische Datensicherheit und Kommunikationsweg

Die Bearbeitung Ihrer Bewerbung und des Stellenbesetzungsverfahrens sowie des Verfahrens zur Besetzung von Ausbildungsplätzen durch Mitarbeiter*innen der Landeshauptstadt München erfolgt unter Einsatz einer cloud-basierten Software (SAP SuccessFactors). Die hierfür notwendigen Daten werden auf den Servern des externen Dienstleisters verarbeitet. Die Datenverarbeitung findet dabei auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrages nach Weisung der Landeshauptstadt München statt.

Die Landeshauptstadt München und die externen Dienstleister treffen Sicherheitsvorkehrungen, um Ihre Daten gegen Manipulation, Verlust, Zerstörung oder gegen Zugriff unberechtigter Personen sowie unberechtigte Offenlegung zu schützen. Die Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung ständig verbessert. Der Datentransfer zwischen Ihrem lokalen Browser und der SuccessFactors-Software sowie auch der Datentransfers zwischen der SuccessFactors-Software und dem LHM internen Netz erfolgt verschlüsselt.

Kommunikation per E-Mail:

Grundsätzlich ist im Rahmen des Bewerbungsverfahrens keine Übermittlung von personenbezogenen Daten per E-Mail Ihrerseits an die Landeshauptstadt München erforderlich. Im Bewerbungsprozess erhalten Sie Informationen per E-Mail aus dem Bewerbungsportal heraus. Diese enthalten Informationen zum Status Ihrer Bewerbung. Noch fehlende Unterlagen können Sie in Ihrem Bewerbungsprofil hochladen. Ihre persönlichen Bewerbungsdaten, Termine für das Bewerbungsgespräch etc. können Sie ebenfalls im System (ggf. innerhalb einer bestimmten Frist) bearbeiten und verwalten.

Bei der Kommunikation per E-Mail verwenden Sie bitte keine Sammeladressen oder öffentliche Adressen (Internetcafé). Achten Sie darauf, dass nur Sie als Bewerberin bzw. Bewerber Zugriff auf Ihren Account haben.

Beachten Sie bitte: Bei einer Kommunikation per E-Mail kann die Sicherheit Ihrer Mitteilungen auf dem Übertragungsweg technisch nicht gewährleistet werden, da der E-Mailverkehr unverschlüsselt erfolgt. Eine unverschlüsselte Übermittlung z.B. Ihrer Bewerbung per E-Mail birgt das Risiko, dass Dritte Ihre Daten auf dem Übertragungsweg zur Kenntnis nehmen oder verfälschen können. Senden Sie der Landeshauptstadt München per E-Mail personenbezogene Daten, nehmen Sie schlüssig diese Risiken in Kauf.

d) Einsatz von Cookies

Das Bewerbungsportal der Landeshauptstadt München verwendet wie viele andere Internet-Angebote auch sogenannte „Cookies“ und vergleichbare technische Verfahren, bei denen ein Identifizierungszeichen auf Ihren Computer übermittelt wird.

Dieses Verfahren bietet die Möglichkeit, dass Sie sich als Nutzer*in personalisierter Dienste nicht jedes Mal neu registrieren lassen müssen. In keinem Fall werden die von uns erfassten personenbezogenen

Daten an Dritte weitergegeben oder ohne Ihre Einwilligung eine Verknüpfung mit personenbezogenen Daten hergestellt.

Natürlich können Sie unsere Website grundsätzlich auch ohne Cookies betrachten.

Internet-Browser sind regelmäßig so eingestellt, dass sie Cookies akzeptieren. Wenn Sie es wünschen, können Sie die Verwendung von Cookies jederzeit über die Einstellungen Ihres Browsers deaktivieren. Bitte verwenden Sie die Hilfefunktionen Ihres Internetbrowsers, um zu erfahren, wie Sie diese Einstellungen ändern können. Bitte beachten Sie, dass einzelne Funktionen unserer Website möglicherweise nicht funktionieren, wenn Sie die Verwendung von Cookies deaktiviert haben.